

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM 9.–19. SEPT / STUTTGART

PRESSEMITTEILUNG VOM 13.08.2021

BRASILIEN BEI STUTTGART – UTOPIE, SCHEIN UND WIRKLICHKEIT

Die Lichtinstallation **BRASILIEN** der Künstler:innengruppe **Begleitbüro SOUP** ist eine von neun künstlerischen Arbeiten, die im Rahmen von **CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM** in unterschiedlichen Formaten auf spezifische Situationen im Stuttgarter Stadtraum eingehen. Sie wird ab **dem 13. August** bis vorläufig zum Ende des Jahres über dem Eingangsportal der Kleinen Schalterhalle des Stuttgarter Hauptbahnhofs zu sehen sein.

Brasilien war der Codename für eine militärische Scheinanlage der Stadt Stuttgart, mit dem Hauptbahnhof als zentrales Objekt, in der Nähe von Lauffen am Neckar. Diese diente während des Zweiten Weltkriegs dazu, den britischen Bombern ein Nachtbild von Stuttgart vorzutäuschen. Zwischen 1940 und 1942 konnten so zahlreiche Angriffe auf Stuttgart abgewendet werden. Die Künstler:innengruppe **Begleitbüro SOUP** zieht eine Verbindung von der Scheinanlage als Attrappe zu der Modellstadt Brasília, die als moderne Utopie mitten im Urwald realisiert wurde. Eine Stadt, die, vor rund 60 Jahren fertiggestellt, mit revolutionären Ideen und moderner Architektur weltweit Furore machte. Sowohl ihr baulicher Zerfall als auch soziale Spannungen werfen Fragen zu Modell und Wirklichkeit auf. Der Schriftzug BRASILIEN auf dem Dach des Stuttgarter Hauptbahnhofs beleuchtet die Ambivalenz zwischen Täuschung, utopischen Versprechen und gegenwärtigen wie zukünftigen Wirklichkeiten. Diese bilden das Spannungsfeld der Leuchtinstallation BRASILIEN. Das Kunstwerk wurde u.a. mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Bahn AG realisiert.



Begleitbüro SOUP, BRASILIEN, 2021 ©Luzie Marquardt.

Ein Projekt der
Art Public Space — Culture Matters gUG
(haftungsbeschränkt)

Amtsgericht Stuttgart, HRB 773307
Geschäftsführerin: Laura Bernhardt
Ust-IdNr.: DE329356819

Reitzensteinstraße 31
70190 Stuttgart
www.artpublicspace.de

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM ist ein transdisziplinäres Festival, das vom 9. – 19. September 2021 in Stuttgart stattfindet. Das Festival widmet sich in seiner ersten Ausgabe dem Porösen (in) der Stadt und nutzt die Stadt Stuttgart als Modell zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart. *„Der poröse Raum ist ein durchlässiger Raum, der Co-Existenz und Lücken aber auch Widersprüche zulässt. Wir interpretieren dieses Konzept in Bezug auf den urbanen Raum, der sich stetig verändert.“* (Laura Bernhardt, Künstlerische Leitung).

CURRENT setzt sich aus einer Ausstellung im öffentlichen Raum und einem internationalen Symposium am 16. und 17. September zusammen. Ein eigens produziertes Magazin und zahlreiche lokale Kooperationen runden das Programm ab.

AUSSTELLUNG, 9. – 19. SEPTEMBER 2021

Vom 9. – 19. September 2021 zeigt eine Ausstellung im öffentlichen Raum das Potenzial der Kunst, das Poröse (in) der Stadt konstruktiv zu nutzen. Zu sehen sind **Alona Rodeh: Nightcaps** (Installation & Nachspaziergänge); **Begleibüro SOUP: Brasilien** (Installation & Exkursionen); **Constructlab: Bestiarium14 – Towards a new mythology of the Bundesstraße** (Open base camp & Exkursion); **Gwendoline Robin: FIRE!** (Workshop, Installation & Performance); **Haseeb Ahmed: A Pattern of Turbulence** (Installation); **HONE (House of Natural Fiber): The Ungovernable Structure** (Installation, Performance & Workshop); **Julien Fargetton & Benjamin Frick: Fühlerskop** (Performance & Schallplatte); **Sylvia Winkler & Stephan Köperl: Glitch Klitsche** (Installation & Film Screenings); **Valentina Karga: ISLAND or Infrastructure's infrastructure** (Installation & Workshops).

SYMPOSIUM, 16. & 17. SEPTEMBER 2021

Kunst und urbaner Raum – ein Zusammenspiel am 16. & 17. September 2021 im Kunstverein Wagenhalle.

Das internationale Symposium versammelt Expert:innen, Initiativen und Institutionen, die sich mit Fragen einer vielstimmigen und zukunftsweisenden Stadt auseinandersetzen. Diskussionen und Workshops verhandeln die Verbindung von Kunst mit Architektur und Stadt. Wie wichtig ist der untersuchende und kritische Blick der Kunst auf Veränderungen von Stadt? Wie können sich zeitgenössische Kunstpraktiken in urbane Entwicklungsprozesse einbringen? Und welche Strukturen sind dafür nötig?

CURRENT MAGAZIN

Am 9. September 2021 erscheint das **Magazin** zu CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM mit Beiträgen und Gesprächen aller beteiligten Künstler:innen und weiteren Expert:innen. Mit Essays und Gesprächen von u.a. Jeanne van Heeswijk & Maria Hlavajova, Christopher Dell, Daphne Dragona, Alexa Färber, Ellen Blumenstein, Marjetica Potrč, Adnan Softić.

KOOPERATIONSPROGRAMM

18 Partner:innen entwickeln eigenständige künstlerische Projekte. Insgesamt wird es 85 Veranstaltungen geben. **Partner:innen** sind Agency Apéro, perfect.a.n.d.beautiful & HP BLUME, abk – Stuttgart / Fachklassen Koch & Mosler, Atelier Ameisenberg / Werkstatthaus, Experimentier-raum, Freunde der Weissenhofsiedlung / Ann-Kathrin Müller & Julia Schäfer, IBA'27 – StadtRegion Stuttgart, IGMA – Institut für Grundlagen moderner Architektur und Entwerfen, IMAGINE THE CITY, Institut français, HABITAT, Hochschule für Technik Stuttgart – Fakultät Architektur und Gestaltung, Kinderwerkstatt – Künstlerhaus Stuttgart, Kunstbüro der Kunststiftung Baden-Württemberg, Kunstverein Wagenhalle e.V., MATTER OF, Stadtlücken e.V., Stadtplanung und Entwerfen SuE der Universität Stuttgart, THEATER OF THE LONG NOW.

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM wird gefördert durch die Landeshauptstadt Stuttgart, die Baden-Württemberg Stiftung, die Wüstenrot Stiftung, das Institut für Auslandsbeziehungen und die Stiftung Landesbank Baden-Württemberg. Sponsor:innen des Festivals sind Ritter Sport und die Deutsche Bahn AG. Mit freundlicher Unterstützung von Stuttgart Netze und InfoTurm-Stuttgart (ITS).

[BILDER UND PRESSEMITTEILUNGEN ZUM DOWNLOAD.](#)

PRESSEKONTAKT

Livia Rutishauser

press@artpublicspace.de

+49 (0)176 29589985

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM

09. – 19. September / Stuttgart

Website: www.current-stuttgart.de

Facebook: www.facebook.com/currentstuttgart

Instagram: www.instagram.com/current.stuttgart

#currentstuttgart @currentstuttgart

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM ist ein Projekt der Art Public Space–Culture Matters gUG